

106

+

Kreuzkirche Dresden

|
Wochenplan vom 11. — 21. Juni 1939

Sonntag, 11. Juni, 1. n. Trinitatis.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr **Gottesdienst** und **hl. Abendmahl**, Sup. Ficker.

Predigttext: Apostelgesch. 2, 42—47.

Kirchenmusik:

Zum Eingang: Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit, groß ist dein Barmherzigkeit, aller Ding ein Schöpfer und Regierer. Gleison. Christus, aller Welt Trost, uns Sünder allein du hast erlöst. O Jesu, Gottes Sohn! Unser Mittler bist in dem höchsten Thron; zu dir schreien wir aus Herzensbegier: Gleison! Kyrie, Gott, heiliger Geist, tröst stärk uns im Glauben allermeist, daß wir am letzten End' fröhlich abscheiden aus diesem Elend. Gleison.

Aus der Trinitatismotette „Die Gnade unsers Herrn“

von Kurt Thomas (geb. 1904) für 4stimmigen Chor.

Vor dem Hauptlied: Gott ist die Liebe, wer in der Liebe bleibt, bleibet in Gott und Gott in ihm.

Motette für 5stimmigen Chor von Joseph Haas (geb. 1879).

In unsere Fürbitte schließen wir ein:

die Täuflinge Sohn Wolf; Töchter Boden und Seidel;

das Brautpaar Brüttner/Bellner;

die Hinterbliebenen von Studienratsehefrau Gebauer, Kaufmann Dullin, Schüler Dürsel, Architekt Hartmann.

Am Ausgang gedenket der Armen!

$\frac{1}{2}$ 12 Uhr **Kindergottesdienst**, Pfarrer Schumann.

2 Uhr **Taufgottesdienst**, Pfarrer Seidel.

6 Uhr **Gottesdienst** u. **hl. Abendmahl**, Pf. Seidel. Text: Luk. 16, 19—31.

Montag, 12. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Konfirmierten-Treffen**, An der Kreuzkirche 8, Pfarrer Schumann.

8 Uhr **Bibelstunde** in der Hauptsakristei, Pfarrer Krömer.

Dienstag, 13. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Konfirmierten-Treffen**, (Jahrgang 1938) An der Kreuzkirche 6, Superintendent Ficker.

Mittwoch, 14. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Bibelstunde**, An der Kreuzkirche 7, Pf. Schumann.

Freitag, 16. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Abendgottesdienst** im Großen Gemeindefaal, An der Kreuzkirche 7, Pfarrer Seidel. Röm. 1, 16 ff. Neues Testament mitbringen!

Sonnabend, 17. Juni, 6 Uhr **Kreuzchorvesper**; anschließend **Turmblasen**.

Sonntag, 18. Juni, 2. n. Trinitatis.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr **Heiliges Abendmahl**, Pfarrer Krömer.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr **Gottesdienst** u. **hl. Abendmahl**, Pfarrer Schumann.

$\frac{1}{2}$ 12 Uhr **Kindergottesdienst**, Superintendent Ficker.

6 Uhr **Gottesdienst**, Pfarrer Krömer.

Montag, 19. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Konfirmierten-Treffen**, An der Kreuzkirche 8, Pfarrer Schumann.

8 Uhr **Bibelstunde** in der Hauptsakristei, Pfarrer Krömer.

Dienstag, 20. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Konfirmierten-Treffen** (Jahrgang 1939) An der Kreuzkirche 6, Sup. Ficker.

Mittwoch, 21. Juni, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr **Bibelstunde**, An der Kreuzkirche 7, Sup. Ficker.

17. März 1871

Herrn Dr. G. G.

Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit
zu danken für die mir von Ihnen
überlassenen Bücher, welche ich
mit großer Freude entgegengenommen
habe.

Die Bücher sind mir sehr willkommen
und werden mir sehr nützlich sein.

Ich hoffe, dass Sie mir bald
wieder von Ihren Werken hören werden.

Mit freundlichen Grüßen

G. G.

Ich bin, Herr Dr. G., mit
hochachtungsvollen Grüßen,
Ihr ergebener Diener,
G. G.

Die Besorgung dieses Briefes
übernehme ich selbst.

G. G.

Die Besorgung dieses Briefes
übernehme ich selbst.

Die Besorgung dieses Briefes
übernehme ich selbst.

Mit freundlichen Grüßen

G. G.

Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit
zu danken für die mir von Ihnen
überlassenen Bücher, welche ich
mit großer Freude entgegengenommen
habe.

Die Bücher sind mir sehr willkommen
und werden mir sehr nützlich sein.

Ich hoffe, dass Sie mir bald
wieder von Ihren Werken hören werden.

Mit freundlichen Grüßen

G. G.

G. G.

Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit
zu danken für die mir von Ihnen
überlassenen Bücher, welche ich
mit großer Freude entgegengenommen
habe.

Die Bücher sind mir sehr willkommen
und werden mir sehr nützlich sein.

Ich hoffe, dass Sie mir bald
wieder von Ihren Werken hören werden.

Mit freundlichen Grüßen